

Medienmitteilung

Luzern, 9. Juni 2016

Neue E-Learning Box eröffnet spielerischen Zugang zum Thema Gleichstellung

Im Rahmen des Projekts gleichstellen.ch entstand an der Hochschule Luzern eine E-Learning Box, die Unternehmen und Bildungsinstitutionen dabei unterstützt, Themen wie Lohnungleichheit, Elternschaft oder Teilzeitarbeit aufzugreifen und kreativ anzugehen. Die Box basiert auf dem Dokumentarfilm «Gleichstellen – eine Momentaufnahme», der im März 2016 Premiere feierte.

Trotz des Gleichstellungsgesetzes von 1996 sind in der Schweiz die Arbeitsbedingungen für Mann und Frau nach wie vor nicht gleich. Mit dem vom Schweizerischen Nationalfonds SNF geförderten Projekt gleichstellen.ch unter der Leitung von Sozialforscherin Lucia M. Lanfranconi greift das Departement Soziale Arbeit der Hochschule Luzern das Thema auf lustvolle Art auf. Ziel ist es, Unternehmen, Ausbildungsstätten und der interessierten Öffentlichkeit die Auseinandersetzung mit Fragen zur Gleichstellung zu erleichtern und sie dabei zu unterstützen, kreative Lösungen zur Verbesserung der Gleichstellung im Erwerbsleben zu finden und umzusetzen.

Mit Film lernen

Dazu hat das Projektteam eine E-Learning Box entwickelt, die ab sofort zur kostenlosen Nutzung auf der Projektwebsite bereitsteht. Sie basiert auf dem im März veröffentlichten Dokumentarfilm «Gleichstellen – eine Momentaufnahme» von Regisseurin Romana Lanfranconi (Voltafilm GmbH, Luzern), welcher mögliche Umsetzungen wie auch Probleme der Gleichstellung im Erwerbsleben aufzeigt. Die E-Learning Box ist in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Lernen und Lehren – Hochschuldidaktik & Neue Lernmedien der Hochschule Luzern entstanden.

In sechs einzeln verfügbaren Teilen behandelt die Box die Aspekte Lohnungleichheit, Karriere, Elternschaft, Frauen- und Männerberufe, Teilzeitarbeit und Gleichstellungspolitik. Eine Sequenz aus dem Dokumentarfilm führt jeweils in die Thematik ein, mit einem Quiz kann man sein Wissen dazu testen, ausserdem stellt die Box eine Umfragefunktion sowie Hintergrundinformationen mit einfach verständlichen wissenschaftlichen Textbausteinen und statistischem Material bereit wie auch weiterführende Links und Literaturhinweise. So bildet die Box einen Ausgangspunkt für die Gestaltung und Durchführung von kurzen Workshops (90 oder 120 Minuten) in Unternehmen, Ausbildungsstätten und Organisationen.

Verschiedene Rollen und Perspektiven einnehmen

Der Film wird dabei nicht nur illustrativ, sondern als didaktisches Instrument eingesetzt, das praxisbezogenes Lernen ermöglicht, das Verständnis fördert und eigene Ideen stimuliert. «In den Workshops geht es zum Beispiel darum, Filmausschnitte nachzuspielen und dadurch verschiedene Rollen und Perspektiven in Alltags- und Arbeitssituationen, die mit der Gleichstellung von Frau und Mann zu tun haben, kennenzulernen», erklärt Projektleiterin Lucia M. Lanfranconi. Ziel ist, dass sich die Teilnehmenden spielerisch mit Umsetzungsmöglichkeiten in ihrem Arbeitsumfeld, aber auch in ihrem privaten Leben auseinandersetzen können, um dann gemeinsam kreative Lösungen für eine Verbesserung der Gleichstellung zu generieren.

Weitere Informationen: www.gleichstellen.ch

gleichstellen.ch

Das Projekt gleichstellen.ch ist ein sozialwissenschaftliches Kommunikationsprojekt, das unter der Leitung von Lucia M. Lanfranconi an der Hochschule Luzern realisiert und vom Schweizerischen Nationalfonds SNF finanziert wird. Es will die Diskussion über die Gleichstellung von Frau und Mann im Erwerbsleben fördern und Massnahmen zur Verbesserung der Gleichstellung anregen. Im März 2016 wurde dazu der Film «Gleichstellen – eine Momentaufnahme» von Regisseurin Romana Lanfranconi (Voltafilm GmbH, Luzern) lanciert. Der Film und die darauf basierende E-Learning Box stehen unter www.gleichstellen.ch kostenlos in Deutsch, Französisch und Englisch zur Verfügung.

Kontakt für Medienschaffende:

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

Dr. Lucia M. Lanfranconi, Projektleiterin

T +41 41 367 49 17 oder +41 78 809 90 44, E-Mail: lucia.lanfranconi@hslu.ch

Hochschule Luzern

Die Hochschule Luzern ist die Fachhochschule der sechs Zentralschweizer Kantone und vereinigt die Departemente Technik & Architektur, Wirtschaft, Informatik, Soziale Arbeit, Design & Kunst sowie Musik. 6'000 Studierende absolvieren ein Bachelor- oder Master-Studium, über 4'400 besuchen eine Weiterbildung. Die Hochschule Luzern ist die grösste Bildungsinstitution in der Zentralschweiz und beschäftigt 1'600 Mitarbeitende. www.hslu.ch